

# Inhalt

*Hubert Knoblauch:*

Einleitung: Kommunikative Lebenswelten und die Ethnographie  
einer »geschwätzigen Gesellschaft« ..... 7

## I. Kommunikativ konstruierte Gruppen und Gemeinschaften

*Cornelia Behnke und Michael Meuser*

Ausdiskutieren oder Ausschwitzen. Männergruppen zwischen  
institutionalisierter Dauerreflexion und neuer Wildheit ..... 31

*Gabriela B. Christmann*

Zur Ethnographie kommunikativer Vorgänge in Ökologiegruppen ... 53

*Christine Leuenberger*

Von der kommunikativen Konstruktion der Couch zur Rekonstruktion  
der Wende ..... 73

## II. Kleine Lebenswelten

*Roland Girtler*

Gespräche bei Stadtstreichern und die Tradition der Gaunersprache ... 91

*Monja Messner*

»... sie hat heilige Hände ...« – die leise Sprache  
der Animation im Nachtclub ..... 105

*Christoph Maeder*

Narrative Zivilisierung im Strafvollzug: die Macht der »Versetzung« .. 125

## III. Kommunikative Lebenswelten in Organisationen

*Jo Reichertz*

Polizeimythen – Zur Bedeutung von Erzählungen im Berufsalltag  
von Kriminalpolizisten ..... 147

<i>Achim Brosziewski</i>	
»Der Kunde hat das Wort« – Virtuelle Kommunikation im Management . . . . .	157

<i>Ronald Hitzler, Angela Behring, Alexandra Göschl, Sylvia Lustig</i>	
Signale der Sicherheit. Zur kommunikativen Einbindung des Bürgers in die Polizeiarbeit . . . . .	177

#### IV. Mediale kommunikative Lebenswelten

<i>Thomas Willmann</i>	
Privates in der öffentlichen Kommunikation. Telefonische Beratungsgespräche zu seelischen Problemen im Hörfunk . . . . .	210

<i>Daniel Barth und Dirk vom Lehn</i>	
Trekkies im Cyberspace. Über Kommunikation in einem Mailbox- netzwerk . . . . .	215

<i>Thomas Lau</i>	
Rave New World. Ethnographische Notizen zur Kultur der »Technos« . . . . .	245

Statt eines Nachwortes:	
<i>Erving Goffman</i>	
Über Feldforschung . . . . .	261